

Zum drumherum mit dem selbst genähten Dirndl

KEB-Kurs im Landwirtschaftsmuseum

Regen. Wenn an Pfingsten wieder „drumherum – Das Volksmusikspektakel“ über die Bühne geht, dann sind Trachten aus allen möglichen Regionen in Regen zu bewundern. Musikanten und Besucher putzen sich mit Lederhose und Dirndl heraus. Vielfach sind die Trachten selbstgemacht. Nun bietet die Katholische Erwachsenenbildung im Vorfeld des Festivals einen Dirndlnähkurs an.

KEB-Geschäftsführerin Christina Kaineder hat den Kurs an sechs Abenden unter Leitung von Schneiderin Gerda Kagerbauer aus Zwiesel organisiert. Hier wird ein Dirndlgewand nach eigenem Geschmack gestaltet und gefertigt. Die Teilnehmer lernen traditionelle Hand-

werkstechniken wie Paspelieren, Handsäumen und Handreihen kennen. Kursinhalte sind auch Schnitt mit Veränderungen, auf eigenes Maß verändern, Zuschnitt und Oberteil mit Rock und Schürze nähen. Der Kurs findet jeweils donnerstags am 10. und 17. März sowie am 7., 14., 21. und 28. April um 18 Uhr im Landwirtschaftsmuseum Regen statt.

Bereits am Donnerstag, 25. Februar, um 18 Uhr treffen sich die angemeldeten Teilnehmerinnen zum Vorgespräch bzgl. Schnittmuster und Stoffauswahl. Anmeldung bei der KEB unter ☎ 09921/7814, keb.regen@bistum-passau.de. Gute Nähkenntnisse werden vorausgesetzt. – bb